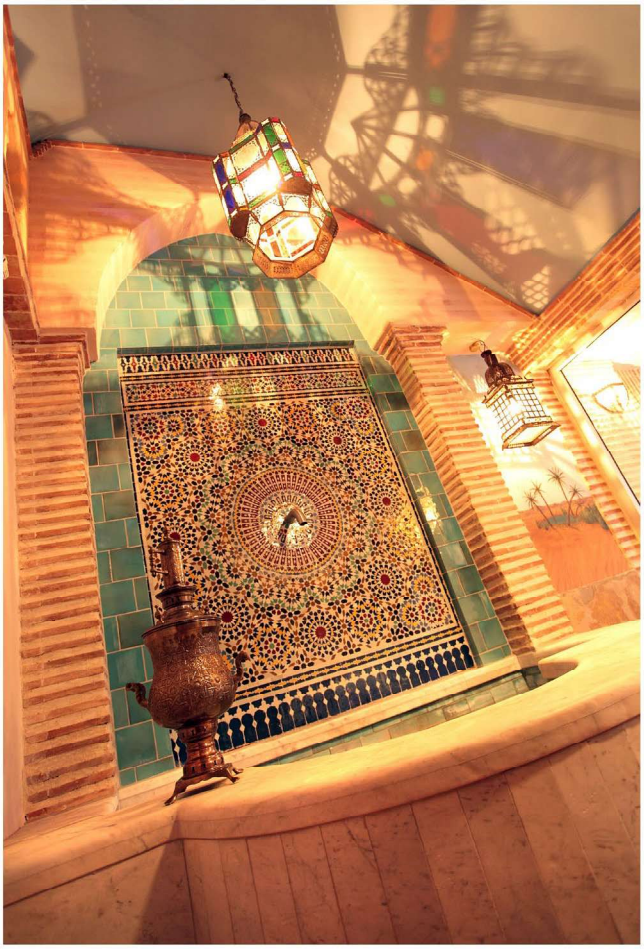
Eigenbetrieb
Wernauer Bäder

JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2023

UND LAGEBERICHT







Wernau
Die Stadt am Neckar

LANDKREIS ESSLINGEN

INHALTSVERZEICHNIS

		Seite
1.	Allgemeiner Überblick	3
2.	Besucherstatistik	5
3.	Finanzen und Investitionen	6
4.	Gewinn- und Verlustrechnung	7
5.	Schuldenstand	12
6.	Ausschluss der Gewinnerzielungsabsicht	12
7.	Bilanzfeststellung	12
8.	Lagebericht / voraussichtliche Entwicklung	12
9.	Feststellungsbeschluss	15
10.	Anlagen	17
11.	Anhang	25

1. Allgemeiner Überblick

Die Stadt Wernau (Neckar) führt seit dem 01.01.2005 die Wernauer Bäder (Hallenbad, Wellness und Freibad) als Eigenbetrieb (§ 102 Abs. 4 Nr. 2 GemO). Die aktuelle Fassung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs trat zum 01.01.2005 in Kraft und wurde zuletzt am 07.11.2022 geändert.

Mit der Erstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 wurde die KOBERA GmbH Steuerberatungsgesellschaft in Herrenberg, beauftragt.

Das Wirtschaftsjahr 2023 schließt mit einem Verlust in Höhe von 1.123.887,73 € (Vorjahr: 1.133.226,62 €; ≙ -9.338,89 €). Davon entfallen auf die Betriebssparte Freibad 305.529,77 € (Vorjahr: 324.496,17 €; ≙ -18.966,40), auf die Sparte Hallenbad 570.544,17 € (Vorjahr: 485.400,50 €; ≙ +85.143,67) und auf die Sparte Wellness 247.813,79 € (Vorjahr: 323.329,95 €; ≙ -75.516,16). Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2022 sind unverändert übernommen worden.

1.1 Aus der Bilanz ergibt sich folgende Eigenkapitalausstattung:

	31.12.2023	**31.12.2022**
Summe Aktiva	2.707.417,13 €	3.340.058,47 €
Notwendiges Eigenkapital (30%-Grenze)	812.225,14 €	1.002.017,54 €
Tatsächliches Eigenkapital		
lt. Bilanz	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €
Rücklagen	19.004.657,91 €	18.386.157,91 €
Bilanzverlust	-18.706.686,06 €	-17.582.798,33 €
	1.297.971,85 €	**1.803.359,58 €**
Kapitalüberdeckung	**485.746,71 €**	**801.342,04 €**
in %	47,94 %	53,99 %

Das Eigenkapital des Bäderbetriebs ist im Hinblick auf die Verzinsung von Trägerdarlehen bzw. der Kassenrechnung nach der Rechtsauffassung der Finanzverwaltung ausreichend bemessen. Die Eigenkapitalquote beträgt Ende 2023 rd. 47,94 % und liegt damit weit über der Mindestanforderung von 30% (R 8.2 Abs. 2 Satz 3 KStR).

1.2 Rückstellungen

Die Rückstellungen betragen zum 31.12.2023 25.550 € (Vorjahr: 21.629 €) und haben sich um die Bildung von Urlaubsrückstellungen und Rückstellungen für Geschäftsaufwendungen i. H. v. insgesamt 3.921 € erhöht.

1.3 Steuern

Körperschaftsteuer fällt für das Jahr 2023 infolge des Verlustabschlusses nicht an. Die folgenden körperschaftssteuerlichen Verlustvorträge sind zum 31.12.2023 vorhanden:

Jahr	€
Verlustvortrag zum 31.12.2022	16.459.278
Steuerlicher Verlust 2023	1.123.888
Nicht abziehbare Aufwendungen	-162.751
Verlustvortrag zum 31.12.2023	17.420.415

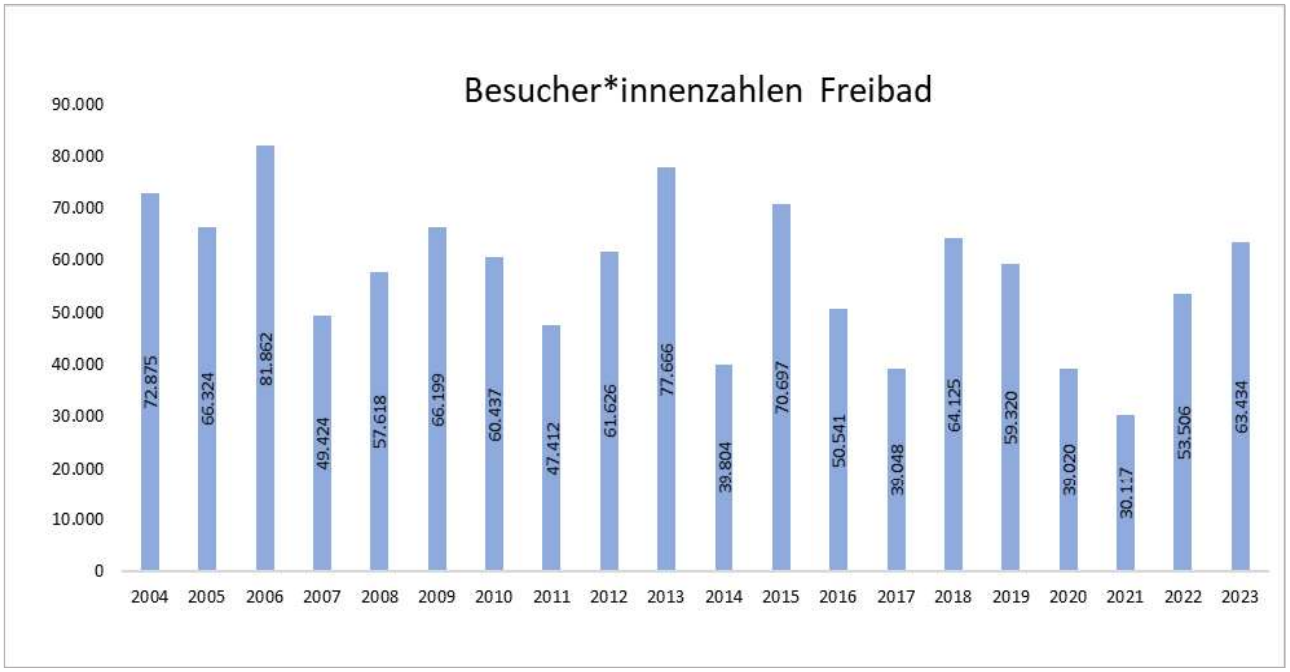
Eine Umsatzsteuerverprobung wurde vorgenommen. Die entsprechenden Buchungen zum Ausgleich der Steuerkonten wurden von der KOBERA GmbH vorgegeben.

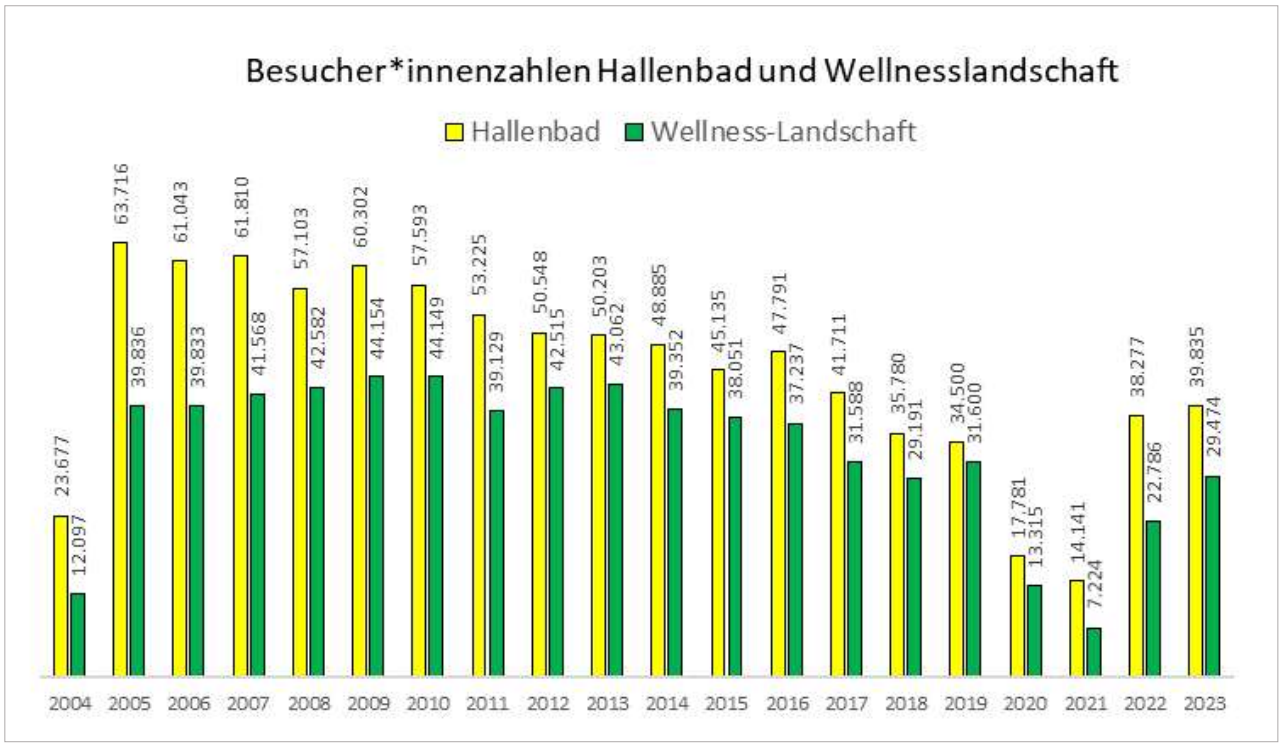
Das gemäß § 27 Abs.2 i.V.m. Abs.7 Körperschaftssteuergesetz (KStG) gesondert festzustellende steuerliche Einlagekonto und die Neurücklagen haben sich in 2023 wie folgt entwickelt:

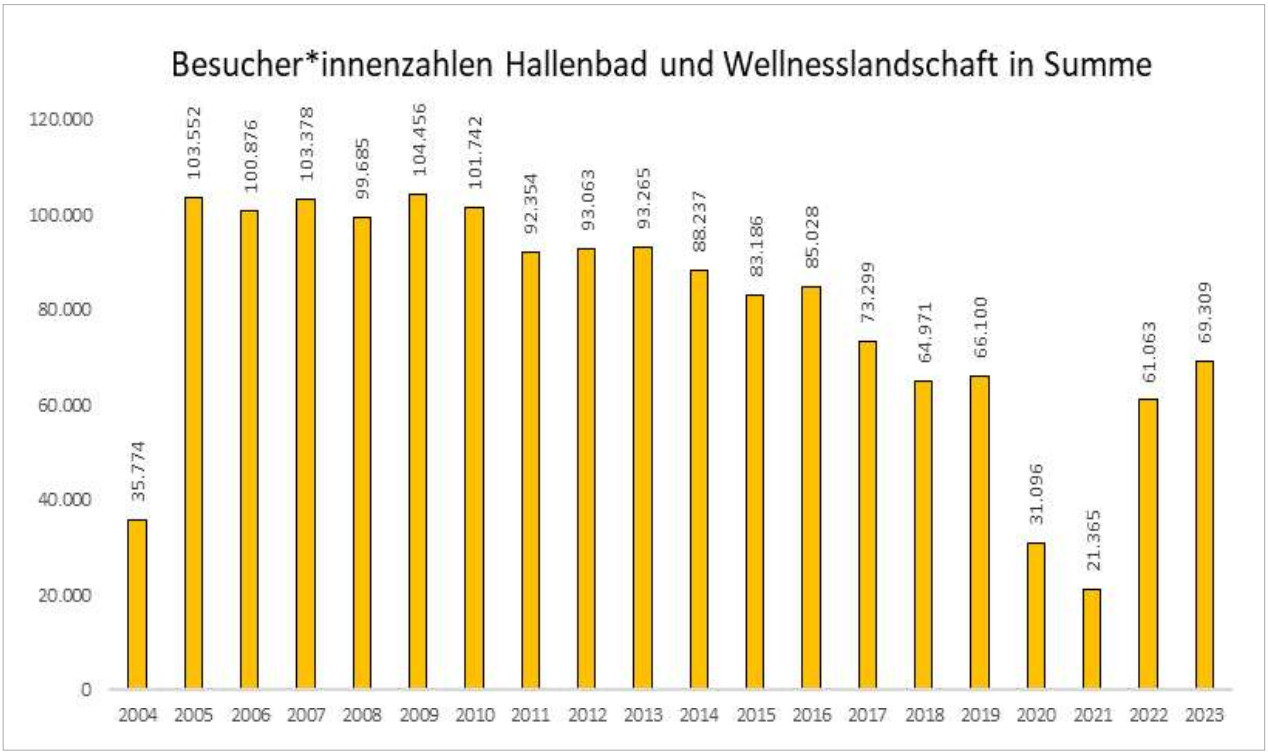
	steuerliches Einlagekonto	Neurücklagen
Stand 01.01.2023	18.386.158	-17.891.578
Entnahme od. Gewinnverwendung	0	0
Jahresergebnis	0	-1.123.888
Einlagen	618.500	0
Stand 31.12.2023	19.004.658	-19.015.466

Findet eine Kapitalreduzierung statt (Gewinnausschüttung oder Verringerung der Allgemeinen Rücklage), gelten die positiven Neurücklagen als zuerst verwendet. Die Verwendung der Neurücklagen löst Kapitalertragsteuer (15%) nebst Solidaritätszuschlag (5,5% der Kapitalertragssteuer) aus. Da diese jedoch negativ sind, gilt für eine Kapitalreduzierung das steuerliche Einlagekonto als verwendet.

2. Besucher*innenstatistik







3. Finanzen und Investitionen

Die Entwicklung der Liquidität weist zum Jahresbeginn 2023 einen Zahlungsmittelbestand von 657.021,24 € aus, welcher sich zum Jahresende auf 203.949,62 € verringert. Die bereinigten liquiden Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel betragen 152.979,45 €.

Folgende Investitionen wurden im Vermögensplan 2023 verbucht:

Hallenbad/Wellnesslandschaft	
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.896,00
- Technische Anlagen und Maschinen	16.070,64
Hiervon auf:	
Übernahme BHKW	4.523,64
Abdeckung Außenpool Wellness-Landschaft	11.547,00
Freibad	
- Anlagen im Bau	6.131,25
Hiervon auf:	
Generalsanierung Kinderplanschbecken	5.163,75
PV-Anlage Freibad	967,50

4. Gewinn- und Verlustrechnung

Das Wirtschaftsjahr 2023 schließt mit einem Verlust von 1.123.887,73 € ab.

4.1 Erträge

4.1.1 Umsatzerlöse

spartenübergreifend	2023	2022
Eintrittsgelder Freibad	207.989,33 €	182.793,36 €
Mieten und Pachten Freibad	10.668,50 €	8.710,65 €
Eintrittsgelder Hallenbad *	316.404,42 €	227.834,70 €
Eintrittsgelder Wellness-Landschaft *	261.625,11 €	183.883,18 €
Verkauf Werbeartikel	1.373,03 €	4.586,99 €
Durchlaufende Posten**	40.444,38 €	54.837,99 €
Mieten und Pachten Wellness-Landschaft	19.732,80 €	20.996,46 €
Sonstige Umsatzerlöse***	43.603,83 €	6.099,39 €
Summe Umsatzerlöse	**901.841,40 €**	**689.742,72 €**

* Steuerlich wird bei jedem Wellnesseintritt der Hallenbadanteil von 5,00 € brutto mit dem ermäßigten Umsatzsteuersatz von 7 % versteuert. Der übrige Betrag wird mit dem Steuersatz von 19 % versteuert. Der in jedem Wellnesseintritt enthaltene Hallenbadanteil wird im Rechnungsabschluss 2023 folgerichtig auch bei der Sparte Hallenbad dargestellt. Hierbei handelt es sich um einen Gesamtbetrag von 133.067,27 € (brutto) der aus den Eintrittsgeldern der Wellness-Landschaft in Abzug gebracht werden musste.

** Umsätze Hamam und Massage

*** 2023: 40 T€ Kostenerstattung Vorkosten Erneuerung Energieversorgung

4.1.2 Sonstige betriebliche Erträge

spartenübergreifend	2023	2022
sonstige betriebliche Erträge*	54.550,93 €	32.223,34 €
Summe sonstige betriebliche Erträge	54.550,93 €	32.223,34 €

* 2023: Davon rd. 34.200 € aus verfallenen Gutscheinen aus dem Jahr 2016 sowie rd. 16.400 € an erhaltenen Ersatzleistungen für Schadensfälle (Reparatur der Spanndecke im Hallenbad).

4.1.3 Zinserträge

Die Zinserträge in Höhe von rund 39.882 € resultieren aus der Verzinsung kurzfristig gewährter Kassenkredite.

4.2 Aufwendungen

4.2.1 Materialaufwand

Freibad	2023	2022
Wasser- und Abwassergebühren	60.329,09 €	54.460,25 €
Strombezug*	49.079,94 €	25.495,09 €
Gebäudeunterhaltung**	84.984,10 €	106.131,38 €
Geschäftsbesorgung ***	0,00 €	3.320,50 €
Bauhofleistungen	1.631,61 €	9.856,38 €
Sonstiges ****	19.537,81 €	12.711,61 €
Summe Freibad	**215.562,55 €**	**211.975,21 €**

* 2023: Die Kosten für den Strombezug stiegen durch die Bündelausschreibung 2023-2025 zum 01.01.2023 um rund das Doppelte an. Die Strompreisbremse ist hierbei bereits berücksichtigt.
** 2023: Der Posten Gebäudeunterhaltung beinhaltet 10 T€ Reinigungsaufwendungen, 9 T€ Chlorgaswartung sowie diverse Instandsetzungen.
*** Der Posten Geschäftsbesorgung beinhaltet die Personalgestellung für das Freibad, siehe Personalaufwand.
**** 2023: Der Posten Sonstiges beinhaltet überwiegend Aufwendungen für die Hygiene/Wasseraufbereitung.

Hallenbad, Wellness-Landschaft	2023	2022
Wasser- und Abwassergebühren	80.106,01 €	92.735,79 €
Strombezug	141.679,07 €	63.156,35 €
Heizung, Brennstoffe**	207.411,13 €	152.250,13 €
Reinigung	51.888,32 €	50.994,59 €
Gebäudeunterhaltung ***	225.408,12 €	126.706,44 €
Geschäftsbesorgung ****	42.436,25 €	6.458,64 €
Bauhofleistungen	5.113,99 €	4.287,41 €
Sonstiges	4.682,73 €	16.745,55 €
Summe Hallenbad, Wellness-Landschaft	**758.725,62 €**	**513.334,90 €**

* 2023: Die Kosten für den Strombezug stiegen durch die Bündelausschreibung 2023-2025 zum 01.01.2023 um mehr als das Doppelte an. Die Strompreisbremse ist hierbei bereits berücksichtigt.
** 2023: Die Kosten für die Gasbeschaffung stiegen durch eine notwendige neue Ausschreibung zum 01.01.2023 um rund die Hälfte an. Der Gaspreisdeckel ist hierbei schon berücksichtigt
*** 2023: Im Rahmen der Gebäudeunterhaltung wurden die Stützen des Hallenbads für rd. 72 T€ instandgesetzt. Ferner wurden weitere Reparaturen und Wartungsarbeiten durchgeführt.
**** Der Posten Geschäftsbesorgung beinhaltet die Personalgestellung für das Hallenbad, siehe Personalaufwand

Materialaufwand insgesamt	2023	2022
Freibad	215.562,55 €	211.975,21 €
Hallenbad, Wellness-Landschaft	758.725,62 €	513.334,90 €
Summe	**974.288,17 €**	**725.310,11 €**

4.2.2 Personalaufwand

Personalaufwand	**2023**	**2022**
Freibad	169.736,21 €	162.723,59 €
Hallenbad, Wellness-Landschaft	475.250,58 €	477.138,65 €
Summe	**644.986,79 €**	**639.862,24 €**
Personal eines externen Dienstleisters	42.436,25 €	9.779,14 €
Summe	**687.423,04 €**	**649.641,38 €**

Als Personalaufwand werden die nachgewiesenen Vergütungen der Bademeister*innen sowie der Fachangestellten, Kassenkräfte, Saunaaufgießer*innen und Reinigungskräfte ausgewiesen. Die Verwaltungsleistungen werden als Verwaltungskostenbeitrag verrechnet.

4.2.3 Abschreibungen

Abschreibungen	**2023**	**2022**
Freibad	79.246,32 €	84.894,22 €
Hallenbad, Wellness-Landschaft	148.401,85 €	161.350,95 €
Summe	**227.648,17 €**	**246.245,17 €**

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Fremdkapitalzinsen wurden nicht einbezogen. Den planmäßigen Abschreibungen liegt die wirtschaftliche Nutzungsdauer zugrunde. Die Anlagenzugänge werden ab dem Monat der Anschaffung bzw. Fertigstellung nach der linearen Methode abgeschrieben.

Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von 800,00 € sind im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben bzw. als Aufwand erfasst worden.

4.2.4 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Freibad	2023	2022
Verwaltungskostenbeitrag	25.022,69 €	23.656,57 €
Aufwand für Corona-Pandemie	0,00 €	991,10 €
Geschäftsaufwand *	20.605,13 €	25.527,21 €
Summe Freibad	**45.627,82 €**	**50.174,88 €**

*2023: Unter anderem 6 T€ Geschäftsaufwendungen, rd. 6 T€ für Verbrauchsmaterial, restliche 8 T€ für Sonstige Personal- und EDV-Aufwendungen, Versicherungen, Öffentlichkeitsarbeit, Sonstige Sach- und Dienstleistungen

Hallenbad, Wellness-Landschaft	2023	2022
Verwaltungskostenbeitrag	76.866,73 €	72.679,31 €
Öffentlichkeitsarbeit	11.414,17 €	11.763,33 €
Geschäftsaufwand, Schadensfälle *	78.432,32 €	51.108,99 €
Durchlaufende Posten**	40.445,21 €	54.837,95 €
Summe Hallenbad, Wellness-Landschaft	**207.158,43 €**	**190.389,58 €**

* Beinhaltet Versicherungen, Geschäftsaufwendungen und sonstige Personal- und Verwaltungsaufwendungen

** Weiterleitung der Einnahmen aus Hamam und Massage

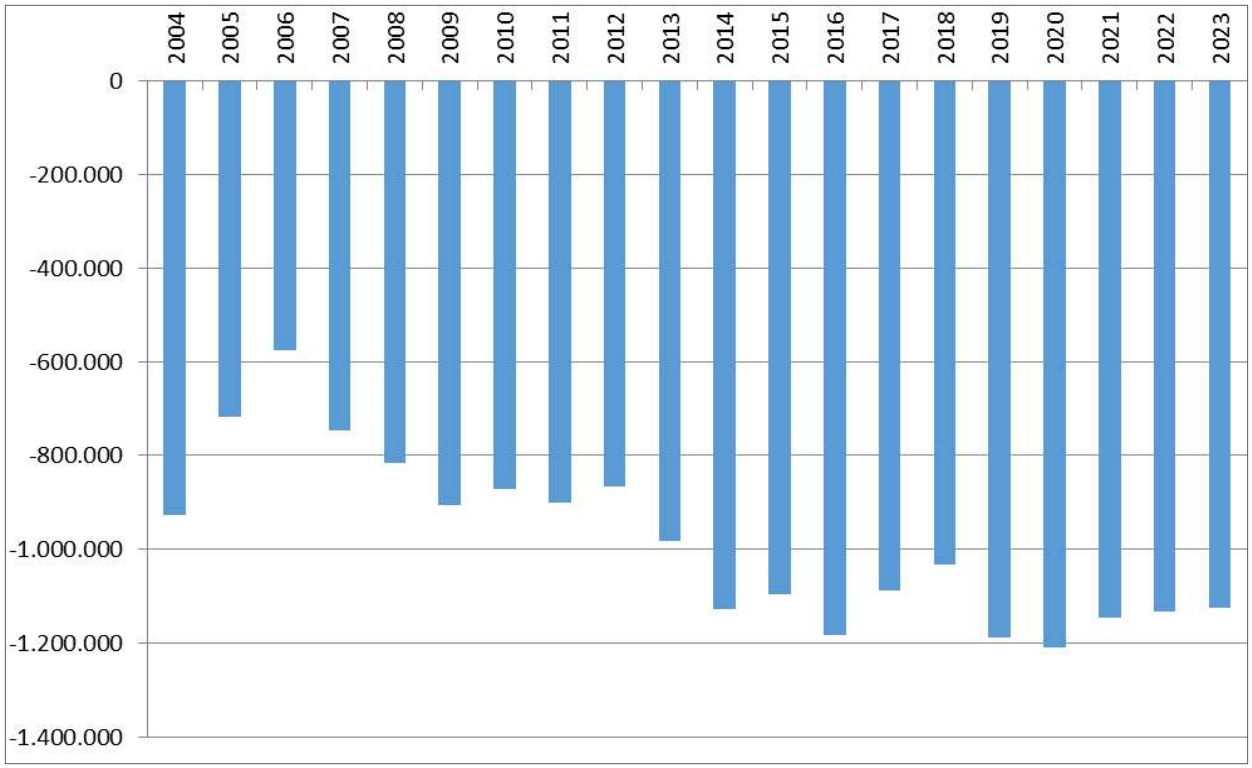
Sonstiger betrieblicher Aufwand Insgesamt	2023	2022
Freibad	45.627,82 €	50.174,88 €
Hallenbad, Wellness-Landschaft	207.158,43 €	190.389,58 €
Summe	**252.786,25 €**	**240.564,46 €**

4.2.5 Zinsaufwendungen

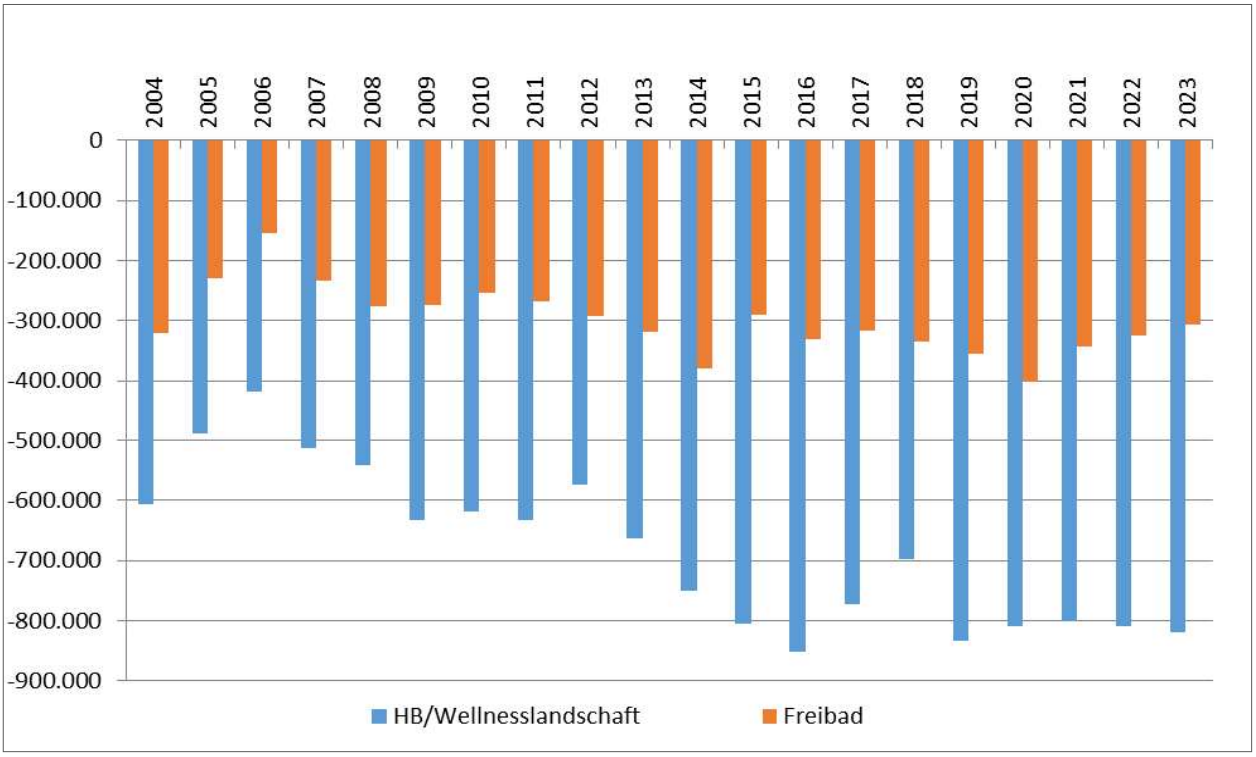
Die Zinsaufwendungen betreffen neben Kassenkreditzinsen von rund 12.000 € auch Darlehenszinsen von rund 8.500 €.

Insgesamt stellt sich die Situation wie folgt dar:

Erfolgsentwicklung Gesamtbetrieb



Erfolgsentwicklung Betriebssparten



5. Schuldenstand

Der Eigenbetrieb weist 1.007.423,31 € an Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus (Vorjahr: 1.088.603,32 €; ≙ -81.180,01 €)

6. Ausschluss der Gewinnerzielungsabsicht

Nach § 102 Abs. 3 zweiter Halbsatz Gemeindeordnung (GemO) sollen die wirtschaftlichen Unternehmen der Gemeinde für den Haushalt der Gemeinde einen Ertrag abwerfen. Gemäß Erlass des Innenministeriums vom 16.03.1977 ist es jedoch erlaubt, die Gewinnerzielungsabsicht auszuschließen, was bei den Wernauer Bädern in der Betriebssatzung verankert wurde, da faktisch ohnehin im Gesamtbetrieb kein Gewinn erzielbar sein wird. Die Verneinung der Gewinnerzielungsabsicht erfordert aus steuerlicher Sicht neben einem eindeutigen satzungsmäßigen Beschluss die Übereinstimmung des tatsächlichen Geschäftsgebarens mit diesem Beschluss.

7. Bilanzfeststellungen

Anlässlich der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 durch den Gemeinderat wird empfohlen, den Jahresverlust 2023 auf neue Rechnung vorzutragen.

8. Lagebericht / voraussichtliche Entwicklung

Das Wirtschaftsjahr 2023 schließt mit einem Verlust in Höhe von 1.123.887,73 € ab, welcher sich im Vergleich zum Vorjahr um 9.338,89 € verbessert hat. Entsprechend haben sich die Erträge um rund 264.210 € aber auch die Aufwendungen um ca. 254.871 € erhöht.

In Folge der gestiegenen Personal-, Instandhaltungs- und Bewirtschaftungskosten sowie dem pandemiebedingten Wegfall von Einnahmen in den Jahren 2020-2021 ist die Tarifordnung für das Hallenbad und der Wellnesslandschaft entsprechend angepasst worden. Seit dem 12.09.2022 zahlen volljährige Besucher*innen 5,00 € anstatt 4,50 € für ein Hallenbad-Ticket. Zudem sind die 50er-Mehrfachkarten gestrichen worden. Das bedeutet, dass der Eintritt für die Nutzer*innen der 10er-Mehrfachkarten, auch für Vereine, nur noch mit 10 Prozent anstatt mit 15 Prozent rabattiert wird. Saunagäste zahlen seit 2021 15,50 € für einen dreistündigen Aufenthalt, die Tageskarte kostet 21,00 €.

Im Gutachten aus 2016 stellte die Altenburg Unternehmensberatung GmbH fest: „Der operative Betrieb ist insgesamt ordentlich organisiert, sodass hier keine größeren Einsparpo-

tenziale liegen. Auch die Vermarktung ist vernünftig aufgestellt. Die Reserven bezüglich einer Besucherzahlsteigerung müssen daher als sehr limitiert eingeschätzt werden. Die vorgeschlagenen Maßnahmen zur Unterdeckungsreduzierung sind daher überwiegend Einsparmaßnahmen. Die Reduzierung der Öffnungszeiten in Hallenbad und Freibad sind hierbei der zentrale Faktor. Flankierend sind preispolitische Maßnahmen aufgezeigt."

Die Unternehmensberatung bezeichnete die Wernauer Wellness-Landschaft als „sehr geschmackvolle Anlage" und hebt eine „originalgetreue und liebevolle Inszenierung durchgehend in allen Räumen" hervor. Zum Jahresende 2023 konnten in Summe 29.474 Wellness-Gäste gezählt werden, was 104 Besucher*innen je Öffnungstag entspricht. Ein Wert von über 100 Gästen je Tag wird für eine Anlage dieser Größe beraterseits als gut beurteilt. Diese Marke wurde im Geschäftsjahr 2023 überschritten (Vorjahr 79 Besucher*innen je Öffnungstag). Zudem wird versucht, durch Werbemaßnahmen neue Kundengruppen zu erschließen.

Das Hallenbad in Wernau wurde als „einfaches und gepflegtes Funktionshallenbad" eingeschätzt, welches „im Rahmen des Möglichen gute Zusatzfunktionen integriert". Im Rahmen der Bäderoptimierung wurde beschlossen, zukünftig keine Parallelöffnungszeiten von Hallenbad und Freibad anzubieten und die wöchentlichen Öffnungszeiten von damals 95 Stunden auf 71 Stunden zu reduzieren, was direkte Auswirkungen auf die Anzahl der Eintritte hatte. Die Gästezahl hat sich im Jahr 2023, von 38.277 Gästen im Jahr 2022, auf 39.835 erhöht, was 161 Besucher*innen je Öffnungstag entspricht. Das Hallenbad ist gut belegt, da aktuell alle drei Wernauer Schulen, alle fünf Plochinger Schulen und vier schwimmsporttreibende Vereine das Hallenbad nutzen. Während der Öffnungszeiten wird darauf geachtet, den Einzelkund*innen zumindest zwei Bahnen zur Verfügung zu stellen.

Vom Berater Altenburg wurde das Freibad Wernau als „ansprechend mit großen Wasserflächen", „gut geeignet für Familien mit kleinen Kindern" und „sehr schönes Gesamtambiente" beschrieben. Zur Verbesserung des Betriebsergebnisses wurde die tägliche Öffnungszeit verkürzt sowie eine harte Schlechtwetterregelung eingeführt. Augenfällig vom Wetter abhängig ist der Erfolg dieser Betriebssparte.

Die Freibadsaison startete am 18.05.2023 und verzeichnete im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg um rund 10.000 Besucher*innen. Der Sommer 2023 war bezogen auf die Gästezahlen, aufgrund der sonnigen und warmen Witterung und ohne Corona-Einschränkungen, mit 63.434 Gästen ein guter Sommer und sogar leicht über dem Durchschnitt der vergangenen 10 Jahre, welcher bei rund 52.400 Gästen liegt.

Nach der Corona-Pandemie stellt die Energiekrise den Eigenbetrieb vor Herausforderungen. Zur Reduzierung des Energieverbrauchs wurde die Öffnungszeit der Wellnesslandschaft freitags und samstags auf 22:00 Uhr begrenzt. Die einmal im Monat stattfindende lange Saunanacht endet seit Dezember 2022 eine Stunde früher. Technische Optimierungspotentiale gibt es, nach Einschätzung eines externen Energiebüros, keine. Lediglich durch Einschränkungen im laufenden Betrieb könnte Energie eingespart werden. Die Preise für den Bezug von Wärme sind von 2021 auf 2022 auf das 2,5-fache gestiegen. Zum 01.01.2023 erfolgte ein weiterer Preissprung durch eine notwendige Ausschreibung der Gaslieferung.

Aufgrund der stark gestiegenen Energiekosten hat die Bundesregierung beschlossen, Gas-, Strom- und Wärmekund*innen in 2023 zu entlasten. Dadurch konnten die Preissteigerungen durch die Deckelung der Energiepreise abgemildert werden.

Mit Umsetzung des neuen Energiekonzeptes im Quadrium zum 01.07.2024 wird die Energie hoffentlich wieder preisgünstiger bezogen werden.

Vorrangiges Ziel muss es weiterhin sein, den Verlust im Eigenbetrieb Wernauer Bäder so gering zu halten, damit dieser dauerhaft vom städtischen Haushalt getragen werden kann.
Im Planjahr 2024 ist eine Zahlung aus dem städtischen Haushalt in Höhe von 1.690.700 € veranschlagt, um dem Liquiditätsplan der Wernauer Bäder auszugleichen.

Wernau (Neckar), 08.07.2024



Michael Bauer
Kaufmännischer Betriebsleiter



Anastasia Mitrou
Technische Betriebsleiterin

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss des Eigenbetriebs „Wernauer Bäder“ für das Jahr 2023 mit folgenden Werten fest:

		Euro
1.	**Erfolgsrechnung**	
1.1	Summe Erträge	996.274,71
1.2	Summe Aufwendungen	2.120.162,44-
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	**1.123.887,73-**
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	
2.	**Liquiditätsrechnung**	
2.1	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit**	**1.049.575,63-**
2.2	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**17.966,64-**
2.3	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	**1.067.542,27-**
2.4	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**597.627,27**
2.5	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres** (Saldo aus 2.3 und 2.4)	**469.915,00-**
2.6	**Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen**	**16.843,38**
3.	**Bilanzsumme**	**2.707.417,13**

ANLAGEN

ZUM

JAHRESABSCHLUSS

1. Bilanz zum 31.12.2023
2. Gewinn- und Verlustrechnung
3. Anlagevermögen
4. Erfolgsübersicht
5. Liquiditätsrechnung
6. Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Wernauer Bäder

Bilanz zum 31. Dezember 2023

AKTIVSEITE

		€	31.12.23 €	31.12.22 €
A.	**ANLAGEVERMÖGEN**			
I.	**Immaterielle Vermögensgegenstände**		4.527,71	5.406,06
II.	**Sachanlagen**			
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten	1.550.465,18		1.638.461,99
2.	technische Anlagen und Maschinen	664.109,79		777.611,56
3.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.634,94		76.939,54
4.	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	14.998,21		8.866,96
			2.299.208,12	
			2.303.735,83	2.507.286,11
B.	**UMLAUFVERMÖGEN**			
I.	**Vorräte**			
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		27.897,00	15.817,00
II.	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**			
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
1.1	- gegenüber der Stadt	53.176,29		110.115,70
1.2	- gegenüber Dritten	111.127,72		43.862,83
2.	sonstige Vermögensgegenstände	7.530,67	171.834,68	5.955,59
III.	**Kassenbestand**		203.949,62	657.021,24
			2.707.417,13	3.340.058,47

PASSIVSEITE

		€	31.12.23 €	31.12.22 €
A.	**EIGENKAPITAL**			
I.	Gezeichnetes Kapital		1.000.000,00	1.000.000,00
II.	Kapitalrücklagen		19.004.657,91	18.386.157,91
III.	Verlustvortrag		-17.582.798,33	-16.449.571,71
IV.	Jahresfehlbetrag		-1.123.887,73	-1.133.226,62
			1.297.971,85	1.803.359,58
B.	**RÜCKSTELLUNGEN**			
	sonstige Rückstellungen		25.550,00	21.629,00
C.	**VERBINDLICHKEITEN**			
1.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen			
	- gegenüber Dritten	1.007.423,31		1.088.603,32
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
2.1	- gegenüber Dritten	269.978,51		311.692,32
2.2	- gegenüber der Stadt	12.020,79		4.096,00
3.	Sonstige Verbindlichkeiten			
	- gegenüber der Stadt	4.916,26	1.294.338,87	16.197,63
D.	**RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN**		89.556,41	94.480,62
			2.707.417,13	3.340.058,47

Wernauer Bäder

Erfolgsrechnung
für das Wirtschaftsjahr 2023
(01.01. bis 31.12.)

		€	€	2023 €	2022 €
1.	Umsatzerlöse		901.841,40		689.742,72
2.	sonstige betriebliche Erträge		54.550,93		32.223,34
				956.392,33	721.966,06
3.	Materialaufwand:				
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	542.357,90			405.212,06
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	431.930,27	974.288,17		320.098,05
4.	Personalaufwand:				
	a) Löhne und Gehälter	505.284,30			495.951,34
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	139.702,49	644.986,79		143.910,90
	b) davon für Altersversorgung: 39.750,99 €, Vj. 43.187,52 €				
5.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		227.648,17		246.245,17
6.	sonstige betriebliche Aufwendungen:		252.786,25		240.564,46
				2.099.709,38	1.851.981,98
7.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			39.882,38	10.099,14
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			20.453,06	13.309,84
9.	Ergebnis nach Steuern = Jahresfehlbetrag			-1.123.887,73	-1.133.226,62

Wernauer Bäder

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens
im Wirtschaftsjahr 2022 (01.01. - 31.12.)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
	01.01.22	Zugang	Abgang	Zuschüsse	Umbuchungen	31.12.22	01.01.22	Zugang	Abgang	31.12.22	31.12.22	31.12.21	durchschnittlicher Abschr.-satz	Restbuch-wert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v.H.	v.H.
1	2	3	4	5	6	7	7	8	9	10	11	12	13	14
Betriebszweig Freibad														
Sachanlagen														
I. Immaterielle Vermögensgegenstände														
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	0,00	1.500,63	0,00	0,00	0,00	1.500,63	0,00	71,46	0,00	71,46	1.429,17	0,00	4,8	95,2
II. Sachanlagen														
1. Grundstücke mit Betriebsbauten														
a) Grundstücke	18.222,16	0,00	0,00	0,00	0,00	18.222,16	0,00	0,00	0,00	0,00	18.222,16	18.222,16	0,0	100,0
b) Betriebsbauten	739.332,67	4.740,00	0,00	0,00	0,00	744.072,67	597.290,37	10.635,41	0,00	607.925,78	136.146,89	142.042,30	1,4	18,3
c) Außenanlagen	536.599,51	0,00	0,00	0,00	0,00	536.599,51	509.379,66	5.092,54	0,00	514.472,20	22.127,31	27.219,85	0,9	4,1
2. Technische Anlagen	2.431.905,16	1.520,00	0,00	0,00	0,00	2.433.425,16	1.917.597,53	59.246,88	0,00	1.976.844,41	456.580,75	514.307,63	2,4	18,8
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	193.641,54	0,00	0,00	0,00	0,00	193.641,54	143.326,01	9.847,93	0,00	153.173,94	40.467,60	50.315,53	5,1	20,9
4. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	4.140,68	4.726,28	0,00	0,00	0,00	8.866,96	0,00	0,00	0,00	0,00	8.866,96	4.140,68	0,0	100,0
Betriebszweig Hallenbad, Sauna, Wellness														
I. Immaterielle Vermögensgegenstände														
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	12.147,18	1.500,62	8.999,99	0,00	0,00	4.647,81	9.149,86	521,05	8.999,99	670,92	3.976,89	2.997,32	11,2	85,6
II. Sachanlagen														
1. Grundstücke mit Betriebsbauten														
a) Grundstücke	111.001,00	0,00	0,00	0,00	0,00	111.001,00	0,00	0,00	0,00	0,00	111.001,00	111.001,00	0,0	100,0
b) Betriebsbauten	3.592.267,14	0,00	0,00	0,00	0,00	3.592.267,14	2.187.741,80	61.433,46	0,00	2.249.175,26	1.343.091,88	1.404.525,34	1,7	37,4
c) Außenanlagen	51.389,92	0,00	0,00	0,00	0,00	51.389,92	42.522,72	994,45	0,00	43.517,17	7.872,75	8.867,20	1,9	15,3
2. Technische Anlagen	1.436.368,35	1.182,00	0,00	0,00	0,00	1.437.550,35	1.043.173,20	73.346,34	0,00	1.116.519,54	321.030,81	393.195,15	5,1	22,3
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	325.561,97	0,00	4.102,86	0,00	0,00	321.459,11	263.975,15	25.055,65	4.043,63	284.987,17	36.471,94	61.586,82	7,8	11,3
4. Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0
Anlagevermögen insgesamt	9.452.577,28	15.169,53	13.102,85	0,00	0,00	9.454.643,96	6.714.156,30	246.245,17	13.043,62	6.947.357,85	2.507.286,11	2.738.420,98	2,6	26,5

Wernauer Bäder

Erfolgsübersicht
für das Wirtschaftsjahr 2023
(01.01. bis 31.12.)

		Wernauer Bäder insgesamt			Hallenbad	Wellness	Freibad
		€	2023 €	€	2023 €	2023 €	2023 €
1.	Umsatzerlöse		901.841,40		336.734,42	345.838,87	219.268,11
2.	sonstige betriebliche Erträge		54.550,93		18.379,46	36.171,47	0,00
				956.392,33	355.113,88	382.010,34	219.268,11
3.	Materialaufwand:						
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	542.357,90			292.413,24	139.426,33	110.518,33
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	431.930,27	974.288,17		215.756,97	111.129,08	105.044,22
4.	Personalaufwand:						
	a) Löhne und Gehälter	505.284,30			238.089,36	133.753,53	133.441,41
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	139.702,49	644.986,79		66.021,65	37.386,04	36.294,80
	b) davon für Altersversorgung: 39.750,99 €, Vj. 43.187,52 €						
5.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		227.648,17		47.852,65	100.549,20	79.246,32
6.	sonstige betriebliche Aufwendungen:		252.786,25		85.465,37	121.693,06	45.627,82
				2.099.709,38	945.599,24	643.937,24	510.172,90
7.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			39.882,38	19.941,19	19.941,19	0,00
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			20.453,06	0,00	5.828,08	14.624,98
9.	Jahresfehlbetrag			-1.123.887,73	-570.544,17	-247.813,79	-305.529,77

EB Wernauer Bäder **Liquiditätsrechnung 2023**

ORGA **Eigenbetrieb Wernauer Bäder**

lfd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber-tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber-tragung ins Folgejahr EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	0,00	702.400	812.501,70	110.101,70	0	0,00	110.101,70-	0,00
2	+	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	85.400	51.944,44	33.455,56-	0	0,00	33.455,56	0,00
4	**=**	**Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)**	**0,00**	**787.800**	**864.446,14**	**76.646,14**	**0**	**0,00**	**76.646,14-**	**0,00**
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	0,00	1.793.700-	1.914.021,77-	120.321,77-	0	0,00	120.321,77	0,00
8	**=**	**Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)**	**0,00**	**1.793.700-**	**1.914.021,77-**	**120.321,77-**	**0**	**0,00**	**120.321,77**	**0,00**
9	**=**	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)**	**0,00**	**1.005.900-**	**1.049.575,63-**	**43.675,63-**	**0**	**0,00**	**43.675,63**	**0,00**
16	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	0,00	121.000-	17.966,64-	103.033,36	0	0,00	103.033,36-	0,00
21	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)**	**0,00**	**121.000-**	**17.966,64-**	**103.033,36**	**0**	**0,00**	**103.033,36-**	**0,00**
22	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)**	**0,00**	**121.000-**	**17.966,64-**	**103.033,36**	**0**	**0,00**	**103.033,36-**	**0,00**
23	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)**	**0,00**	**1.126.900-**	**1.067.542,27-**	**59.357,73**	**0**	**0,00**	**59.357,73-**	**0,00**
24	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0,00	1.237.000	701.550,00	535.450,00-	0	0,00	535.450,00	0,00
30	**=**	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)**	**0,00**	**1.237.000**	**701.550,00**	**535.450,00-**	**0**	**0,00**	**535.450,00**	**0,00**
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	0,00	91.400-	91.346,68-	53,32	0	0,00	53,32-	0,00
37	-	Gezahlte Zinsen	0,00	18.700-	12.576,05-	6.123,95	0	0,00	6.123,95-	0,00
38	**=**	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)**	**0,00**	**110.100-**	**103.922,73-**	**6.177,27**	**0**	**0,00**	**6.177,27-**	**0,00**

EB Wernauer Bäder

Liquiditätsrechnung 2023

lfd. Nr.		Liquiditätsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Fortgeschrieb. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ergebnis-Ansatz (Sp 3-2) EUR	Ergänzende Festlegungen im WP-Vollzug EUR	Mittelüber-tragung aus Vorjahr EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Mittelüber-tragung ins Folgejahr EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
39	**=**	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)**	**0,00**	**1.126.900**	**597.627,27**	**529.272,73-**	**0**	**0,00**	**529.272,73**	**0,00**
40	**=**	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)**	**0,00**	**0**	**469.915,00-**	**469.915,00-**	**0**	**0,00**	**469.915,00**	**0,00**
42 a	+	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	193.162,85	193.162,85	0	0,00	193.162,85-	0,00
44 a	-	Sonstige Auszahlungen	0,00	0	176.319,47-	176.319,47-	0	0,00	176.319,47	0,00
45	**=**	**Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 41 bis 44)**	**0,00**	**0**	**16.843,38**	**16.843,38**	**0**	**0,00**	**16.843,38-**	**0,00**
46		Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0,00	0	657.021,24	657.021,24	0	0,00	657.021,24-	0,00
47		Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummern 40 und 45)	0,00	0	453.071,62-	453.071,62-	0	0,00	453.071,62	0,00
48	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres**	**0,00**	**0**	**203.949,62**	**203.949,62**	**0**	**0,00**	**203.949,62-**	**0,00**
		nachrichtlich								

Wernauer Bäder

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss zum 31.12.2023

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten[1)]	Liquiditätsrechnung	
			Vorjahr EUR	Rechnungsjahr EUR
			1	2
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn[2)]		657.021,24
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 9 direkte Methode bzw. Nr. 13 indirekte Methode EigBVO-HGB)		-1.049.575,63
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 22 direkte Methode bzw. Nr. 26 indirekte Methode EigBVO HGB)		-17.966,64
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 39 direkte Methode bzw. Nr. 43 indirekte Methode EigBVO HGB)		597.627,27
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 45 direkte Methode bzw. Nr. 49 indirekte Methode EigBVO-HGB)		16.843,38
6	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB)**		**203.949,62**
7a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende		0,00
7b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere		0,00
7c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde		53.176,29
8a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende[3)]		0,00
8b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde		-16.937,05
9	**=**	**liquide Eigenmittel zum Jahresende**		**240.188,86**
10	-	mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)		0,00
11	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende**		**240.188,86**
12		für bestimmte Zwecke gebunden[4)]		
	+/-	Forderungen (+) / Verbindlichkeiten (-), sofern nicht in Zeile 7 oder 8 enthalten		0,00
	+/-	sonstige gebundenen Mittel (z.B. Vorratsvermögen (+) / Rückstellungen (-)		-87.209,41
13	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel**		**152.979,45**

1) Die Zeile 12 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

2) Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 46 direkte Methode bzw Nr. 50 indirekte Methode EigBVO-HGB).

3) Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

4) Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

ANHANG

ZUM

JAHRESABSCHLUSS

A N H A N G

I. Grundsätzliche Angaben

Der Betrieb Wernauer Bäder wird auf Grundlage der Betriebssatzung als Eigenbetrieb geführt. Er unterliegt damit dem Eigenbetriebsgesetz Baden-Württemberg (EigBG).

Nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) wurden die Gliederungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß den Formblättern 1 (Bilanz) und 4 (Gewinn- und Verlustrechnung) erstellt.

Ab dem 01.01.2023 wird das novellierte Eigenbetriebsrecht auf Basis der Eigenbetriebsverordnung-HGB angewendet.

Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2022 wurden unverändert übernommen.

II. Erläuterungen zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Fremdkapitalzinsen wurden nicht einbezogen. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die wirtschaftlichen Nutzungsdauern zugrunde. Die Anlagenzugänge werden ab dem Monat der Anschaffung bzw. Fertigstellung nach der linearen Methode abgeschrieben.

Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von 800,00 € sind im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben bzw. als Aufwand erfasst worden.

Eigenleistungen waren im Wirtschaftsjahr nicht zu verrechnen.

Die Vorräte sind zu letzten Einstandspreisen bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Das Stammkapital entspricht mit 1.000.000 € § 6 der Betriebsatzung. Die Rücklagen sind in der vom Gemeinderat festgestellten Höhe passiviert.

Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie wurden grundsätzlich in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt. Es wurde jedoch aufgrund von Unwesentlichkeit auf die Berücksichtigung zukünftiger Lohn- und Gehaltssteigerungen verzichtet.

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag passiviert.

2. Angaben zu Positionen der Bilanz

Die Entwicklung des gesamten Anlagevermögens und die darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage zum Jahresabschluss dargestellt.

Die Verbindlichkeiten weisen folgende Restlaufzeiten auf:

	Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	905.910 €	540.523 €

Als passiver Rechnungsabgrenzungsposten sind vorvereinnahmte Erträge aus Punkte- und Geldwertkarten für Hallenbad, Sauna und Wellnesslandschaft bilanziert.

1. Organe

Organe des Eigenbetriebs Wernauer Bäder der Stadt Wernau (Neckar) sind:

Der Gemeinderat der Stadt Wernau (Neckar)
Der Betriebsausschuss
Der/die Bürgermeister*in
Die Betriebsleitung

2. Betriebsausschuss

Der Betriebsausschuss setzt sich zum Ende des Wirtschaftsjahres 2023 folgendermaßen zusammen:

Bürgermeister Armin Elbl
Stadträtin Petra Binz
Stadtrat Nicolai Boldt
Stadtrat Joachim Gelewski
Stadtrat Dr. Jürgen Haas
Stadtrat Jens Müller
Stadtrat Uwe Pfeffer

3. Betriebsleitung

Kaufmännischer Betriebsleiter ist Herr Michael Bauer und technische Betriebsleiterin Frau Anastasia Mitrou.

4. Belegschaft

Der Eigenbetrieb Wernauer Bäder beschäftigte fünf Bademeister*innen bzw. Fachangestellte für Bäderbetriebe sowie mehrere Beschäftigte mit insgesamt 13 Planstellen.

Aufgaben der Betriebsleitung sowie der kaufmännischen und technischen Verwaltung werden im Rahmen der Kämmerei- und Bauamtsverwaltung mit erledigt. Es liegen daher keine besonderen Vergütungen vor. Der Betrieb erstattet lediglich entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Verwaltungskosten als Verwaltungskostenbeitrag unter der Position Materialaufwand.